

Die Sprachstarken 5 und der Lehrplan 21

Seite 58–91

			Hören D1				Lesen D2				Sprechen D3				Schreiben D4							Sprache(n) im Fokus D5					Literatur im Fokus D6			
			A	B	C	D	A	B	C	D	A	B	C	D	A	B	C	D	E	F	G	A	B	C	D	E	A	B	C	
			Grundfertigkeiten	Verstehen in monologischen Hörsituationen	Verstehen in dialogischen Hörsituationen	Reflexion über das Hörverhalten	Grundfertigkeiten	Verstehen von Sachtexten	Verstehen literarischer Texte	Reflexion über das Leseverhalten	Grundfertigkeiten	Monologisches Sprechen	Dialogisches Sprechen	Reflexion über das Sprech-, Präsentations- und Gesprächsverhalten	Grundfertigkeiten	Schreibprodukte	Schreibprozess: Ideen finden und planen	Schreibprozess: formulieren	Schreibprozess: inhaltlich überarbeiten	Schreibprozess: sprachformal überarbeiten	Reflexion über den Schreibprozess und eigene Schreibprodukte	Verfahren und Proben	Sprachegebrauch untersuchen	Sprachformales untersuchen	Grammatikbegriffe	Rechtschreibregeln	Auseinandersetzung mit literarischen Texten	Auseinandersetzung mit verschiedenen Autorinnen/Autoren und verschiedenen Kulturen	Literarische Texte: Beschaffenheit und Wirkung	
			Laute, Silben, Stimmen, Geräusche, Töne wahrnehmen, einordnen, vergleichen. Rezeptiven Wortschatz aktivieren, um Gehörtes angemessen schnell zu verstehen	Wichtige Informationen aus Hörtexten entnehmen	Gesprächen folgen und Aufmerksamkeit zeigen	Hörverhalten und -interesse reflektieren	Über Grundfertigkeiten des Lesens verfügen; rezeptiven Wortschatz aktivieren, um Gelesenes schnell zu verstehen	Sachtexten wichtige Informationen entnehmen	Literarische Texte lesen und verstehen	Leseverhalten und -interesse reflektieren	Sprechmotorik, Artikulation, Stimmführung angemessen nutzen; produktiven Wortschatz und Satzmuster aktivieren, um angemessen flüssig zu sprechen	Sich in monologischen Situationen angemessen und verständlich ausdrücken	Sich aktiv an einem Dialog beteiligen	Sprech-, Präsentations- und Gesprächsverhalten reflektieren	In persönlicher Handschrift leserlich und geläufig schreiben und die Tastatur geläufig nutzen. Ausreichende Schreibflüssigkeit entwickeln, um genügend Kapazität für höhere Schreibprozesse zu haben. Produktiven Wortschatz und Satzmuster aktivieren, um flüssig formulieren und schreiben zu können	Vielältige Textmuster kennen und dem Schreibziel entsprechend nutzen bezüglich Struktur, Inhalt, Sprache und Form für eigene Textproduktion	Repertoire an angemessenen Vorgehensweisen zum Ideenfinden und Planen aufbauen und im Schreibprozess zielführend einsetzen	Eigene Ideen und Gedanken in sinnvolle und verständliche Abfolge bringen. In Schreibfluss kommen und Formulierungen auf Schreibziel ausrichten	Text in Bezug auf Schreibziel und Textsortenvorgaben inhaltlich überarbeiten	Text in Bezug auf Rechtschreibung und Grammatik überarbeiten	Über Schreibprozess und -produkte nachdenken und Qualität einschätzen	Sprache erforschen und Sprachen vergleichen	Gebrauch und Wirkung von Sprache untersuchen	Sprachstrukturen in Wörtern und Sätzen untersuchen	Grammatikbegriffe für Sprachstrukturanalyse anwenden	Orthografisches Regelwissen in auf die Regel konstruierten Übungen anwenden	1. Spielerisch und kreativ gestaltend mit literarischen Texten umgehen	2. Über literarische Texte und die Art, wie Texte gelesen werden, ein literarisches Gespräch führen. Textverständnis reflektieren und Textwirkung erfahren	Einzelne Autorinnen/Autoren der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenliteratur kennen und Texte aus verschiedenen Kulturen lesen, hören, sehen und deren Besonderheiten erkennen und wertschätzen	Erfahren, erkennen und reflektieren, dass literarische Texte bezüglich Inhalt, Form, Sprache bewusst gestaltet sind, um ästhetische Wirkung zu erzielen; wesentliche Merkmale von Genres und literarischen Gattungen kennen
Miniaturen	58/59	Erzählpartitur	•		•	•					•	•		•																
	60	Sprachmusik	•	•			•				•	•															•			
	61	Lesetheater	•	•	•	•	•				•	•	•	•													•			
Wörter	62/63	Sprachbilder																•									•			•
	66/67	Chatroom																•												
	68/69	Die Wörtersortiermaschine										•		•									•	•						•
	70/71	Regelmässige und unregelmässige Verben						•	•																		•			
	72/73	Wörterwerkstatt																												
Lesen, Schreiben und Rechtschreibung trainieren	74/75	Die Doppelkonsonanten-Regel			•	•					•	•	•																	
	76/77	Fehler finden und korrigieren					•								•					•						•				
	78/79	Im Wörterbuch nachschlagen und Rechtschreibung trainieren					•								•					•						•				
Sätze	82/83	Sprachen vergleichen					•	•		•					•	•	•						•	•	•					
	84/85	Sätze verändern – das Verb und seine Untertanen																												
	86	Die vier Fälle																					•	•	•					
	87	Satzzeichen bei direkter Rede																					•	•	•					
	88/89	Komma setzen																					•	•	•					
	90/91	Kürzestgeschichten						•							•								•	•	•		•			
Trainingsteil (Arbeitsheft)	AH 108–127	Grammatik – Übungsroutine																							•					
	AH 128–156	Rechtschreibung – Training																								•				
	AH 159–165	Lesetraining					•																							
	AH 166–167	Handschrifttraining													•															

Bemerkungen:

- In «Grammatikübungen und Rechtschreibtraining» im AH S. 108–156 werden Grammatikbegriffe und Rechtschreibregeln spezifisch trainiert.
- In «Lesen und Schreiben trainieren» im AH S. 159–167 werden die Grundfertigkeiten spezifisch trainiert.
- Mithilfe der Selbstbeobachtungsbögen im AH S. 17 (Lesen), S. 32 (Sprechen), S. 40 (Schreiben), S. 63 (Grammatik) und S. 92 (Rechtschreibung) wird je eine Reflexion über die einzelnen Sprachlernbereiche und das eigene Sprachverhalten initiiert.